

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES
DES AMTES GROSSER PLÖNER SEE

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 19. Februar 2014
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
von 18:05 Uhr bis 19:25 Uhr (öffentlicher Teil)
von 19:25 Uhr bis 19:27 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Jörg Prüß
als Vorsitzender

BGM Holger Beiroth
BGM Johannes Hintz
GV Alfred Jeske - *für BGM Uwe Koch* -
GV Max Plieske
BGM Jochen Usinger
BGM Olaf Wenndorf

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Frau Neuhoff, Amt Großer Plöner See
AV Gerold Fahrenkrog, GB Mario Schmidt, PR-Vors. Peggy Bräuer;
Presse: Herr Kuhr (OHA)

Es fehlten: BGM Uwe Koch (*Vertretung s. o.*)

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses des Amtes Großer Plöner See waren durch Einladung vom 06.02.2014 zu Mittwoch, 19. Februar 2014 um 18:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: *(nach Beschlussfassung zu TOP 2)*

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 3. Niederschrift vom 19. September 2013
 4. Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters
 5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau; hier: Beratung über die Regelung zur Aufteilung der Kosten des geschäftsführenden Bürgermeisters
 6. Zustimmung zum Stellenplan 2014 der Gemeinde Bosau für den Verwaltungsteil
 7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
 8. Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2009 bis 2012
 9. Einwohnerfragestunde
 10. Anfragen der Mitglieder
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
11. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt 11 „Personalangelegenheiten“ wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 19. September 2013**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 4**Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters**

AV Fahrenkrog berichtet über folgende Punkte:

- Die letzte Sitzung des Amtsausschusses fand am 10. Dezember 2013 statt.
- Ausgliederung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf: Der Umzug sowie die Personalüberführung erfolgten reibungslos.
- Die Verwaltungsgeschäfte laufen nach der Umstrukturierung ebenfalls reibungslos.

GB Schmidt berichtet zu folgenden Themen:

- Dank an das Personal für das Engagement bei der Umstrukturierung im Zuge der Ausgliederung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf
- Ein Büro im Bauamt wurde gestrichen und mit neuem Fußbodenbelag versehen.
- Die Unfallkasse hat sich angekündigt und möchte im Amtsausschuss einen Vortrag halten.
- Die Firma Nordbrief hat zum 01.03.2014 das Porto erhöht.
- Die SEPA-Umstellung erfolgte fehlerfrei.
- Da das Betriebssystem Windows XP ausläuft, ist es erforderlich, neue EDV-Hardware zu beschaffen. Die Kosten werden maximal 7.000 Euro betragen.
- Das Finanzausgleichsgesetz wurde geändert.

TOP 5**Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau; hier: Beratung über die Regelung zur Aufteilung der Kosten des geschäftsführenden Bürgermeisters**

Der Ausschussvorsitzende Jörg Prüß stellt den eingegangenen Antrag zusammenfassend dar. Er schlägt vor, dass sich der Hauptausschuss Bosau und der Geschäftsausschuss des Amtes zusammensetzen und über dieses Thema zu diskutieren, um eine vernünftige Lösung zu vereinbaren.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, sich mit der Thematik zu befassen und Kontakt mit der Gemeinde Bosau aufzunehmen, um einen gemeinsamen Vorschlag zu erarbeiten.

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6**Zustimmung zum Stellenplan 2014 der Gemeinde Bosau für den Verwaltungsteil**

GB Schmidt stellt den Stellenplan kurz vor.

Im Anschluss wird die Stelle Nr. 7 angesprochen, ob diese weiterhin im Stellenplan Berücksichtigung finden soll. Es handelt sich um die Weiterbeschäftigung von Auszubildenden bis zum Ende des Jahres, in dem sie die Prüfung abgelegt haben. Ein Auszug aus dem Tarifvertrag (§ 16 a TVAöD) liegt diesem Protokoll bei.

Beschluss:

Gemäß der Sitzungsvorlage Nr. 3/2014 empfiehlt der Geschäftsausschuss dem Amtsausschuss, dem anliegenden Stellenplan 2014 der Gemeinde Bosau zuzustimmen.

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014**

GB Schmidt erläutert kurz den Haushalt 2014.

Gemäß der Sitzungsvorlage Nr. 2/2014 empfiehlt der Geschäftsausschuss dem Amtsausschuss folgenden Beschluss:

Dem/Der

1. Finanzplan 2014
 2. Haushaltsplan 2014
 3. Haushaltssatzung 2014
- wird zugestimmt.

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8**Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2009 bis 2012**

Gemäß der Sitzungsvorlage Nr. 4/2014 der Verwaltung ergeht folgende Beschlussempfehlung an den Amtsausschuss:

Gegenüber dem Gemeindeprüfungsamt und der Kommunalaufsichtsbehörde wird beigefügte Stellungnahme abgegeben.

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 9**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 10**Anfragen der Mitglieder**

GV Max Plieske spricht die EDV-Ausstattung an. Die EDV ist das Werkzeug einer jeden Verwaltung, mit der gute Verwaltungsarbeit geleistet werden kann. Insofern muss die Verwaltung mit einer guten EDV ausgestattet sein.

BGM Jochen Usinger stellt zum Thema Sparpotentiale folgende Fragen in den Raum:
Wird der Standort Hutzfeld benötigt? (doppelte Lizenzgebühren für das Landesnetz)
Wie bleibt das Amt auch in Zukunft überlebensfähig und was benötigt die Verwaltung?

Hierzu erfolgt eine kurze Diskussion, in der GV Max Plieske darstellt, dass man sich Gedanken machen müsse, wie das Amt in zehn Jahren aussähe. GV Alfred Jeske schlägt vor, dass erst alle Fakten über Sparmöglichkeiten auf den Tisch müssen, um effektiv zu diskutieren. Dieses wird im Rahmen weiterer Haushaltsberatungen erfolgen.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRER***Jörg Prüß**André Schnathmeier***Anlagen zum Protokoll:**

zu **TOP 6:** Auszug aus dem TVAöD (§ 16 a) - *nur für Ausschussmitglieder* -